

Oldenburg, 7. Januar 2019

## Pressemitteilung

### World Press Photo Exhibition 18

## Mit Schülern zur Ausstellung der weltbesten Pressefotos

**Oldenburg.** Noch nie haben Schüler so viel fotografiert wie heutzutage, den modernen Smartphone-Kameras sei Dank. Aber wodurch unterscheidet sich die Pressefotografie von Schnappschüssen? Welchen Regeln folgt sie und worauf müssen Bildjournalisten achten? Solche Fragen werden im Schulprogramm der World Press Photo-Ausstellung beantwortet.

Mediavanti GmbH  
Content // Concept // Communication  
Donnerschweer Straße 90  
26123 Oldenburg

Tel. 0441 3803643  
info@mediavanti.de  
www.mediavanti.de

Geschäftsführer:  
Olaf Peters, Claus Spitzer-Ewersmann  
Sitz: Oldenburg i.O.  
Amtsgericht Oldenburg  
HRB 21 01 04  
Steuer-Nr. 64/212/01664

Bankverbindung  
IBAN DE58 2802 0050 1120 8113 00  
BIC OLBODEH2XXX  
Oldenburgische Landesbank

Es ist bereits eine kleine Tradition: Montagvormittags, zu einer Zeit, in der das Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte normalerweise geschlossen hat, stöbern Schülerinnen und Schüler durch dessen Dachgeschoss und widmen sich mehr oder weniger intensiv den besten Pressefotos der Welt. Ihre Lehrer haben sie mit Arbeitsblättern ausgestattet, darauf stehen kleine Aufgaben und Fragen. Es geht darum, wie Bilder entstehen, wer über ihre Veröffentlichung bestimmt und welche Bedeutung sie für die Pressefreiheit haben.

„Sieh die Geschichte“ ist der Titel des Schulprogramms. „Es ist ein ganz wichtiger Bestandteil dieser Ausstellung und wird von uns Jahr für Jahr mit großer Sorgfalt ausgearbeitet“, sagt Lisa Knoll vom Organisationsteam der Ausstellung. Das mithilfe von fachkundigen Pädagogen entwickelte Programm umfasst neben dem Vorbereitungsheft für Lehrer auch ein Arbeitsheft für Schüler. Die Aufgaben darin sind so formuliert, dass sie beim Betrachten der Fotografien zu Diskussionen anregen. Und dass das Konzept funktioniert, bestätigt Lisa Knoll: „Wir erleben jedes Jahr rege Debatten und Schüler, die sehr viel nachfragen und wissen wollen.“

Damit die Schüler sich die Ausstellung ungestört ansehen und alle Fragen beantworten können, öffnet das Landesmuseum für „Sieh die Geschichte“ dreimal exklusiv Montagvormittags – und zwar am 18. und 25. Februar sowie am 4. März 2019. An diesen Terminen stehen jeweils drei 90-

minütige Zeitfenster zur Verfügung. Dank der Unterstützung durch die Betreiber des Brillenladens Die Diekers ist die Teilnahme an diesem Programm in Oldenburg kostenlos. „Wir freuen uns, wenn wir junge Leute ein bisschen für weltpolitische Zusammenhänge und einen Blick über den eigenen Tellerrand hinaus interessieren können“, erklären Eva und Stefan Dieker übereinstimmend. Sie fördern das Projekt seit dem ersten Jahr.

Empfohlen wir der Besuch für Schulklassen ab Jahrgangsstufe 10. Unbedingt erforderlich sind eine genaue Terminabsprache und rechtzeitige Anmeldung – entweder unter Tel. (0441) 220 73 00 oder per E-Mail an [info@landesmuseum-ol.de](mailto:info@landesmuseum-ol.de).

Darüber hinaus gehören zum Angebot für Schüler auch Schulvorstellungen des 2014 von Wim Wenders gedrehten Films „Das Salz der Erde“. Der Berliner Regisseur porträtiert darin den brasilianischen Fotografen Sebastião Salgado. Seine Bilder von den Krisengebieten in aller Welt haben den Blick der Öffentlichkeit auf die Konfliktherde geprägt. Wenders, selbst Fotograf und Leica-Fan, und Sebastiãos Sohn Juliano Ribeiro Salgado lassen die Fotos für sich und den Fotografen über sie sprechen. Während der Zeit der World Press Photo-Ausstellung zeigt das Team des Cine k die preisgekrönte Dokumentation als Vorstellung für Schulklassen. Information und Anmeldung: [info@cine-k.de](mailto:info@cine-k.de)

### **World Press Photo 2018**

16. Februar bis 10. März 2019

Geöffnet Dienstag bis Sonntag 10-18 Uhr

Late-Night-Öffnung am Samstag, 9. März, bis 22 Uhr

Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte Oldenburg (Schloss)

[www.worldpressphotoausstellung-oldenburg.de](http://www.worldpressphotoausstellung-oldenburg.de)



### **Weitere Informationen**

Mediavanti – Content // Concept // Communication

Claus Spitzer-Ewersmann, Tel. (0441) 30 91 24-0

[spitzer@mediavanti.de](mailto:spitzer@mediavanti.de)

### Über World Press Photo Foundation

Die World Press Photo Foundation ist eine unabhängige Non-Profit-Organisation mit Sitz in Amsterdam, wo sie 1955 gegründet wurde. World Press Photo wird unterstützt von der Niederländischen Postleitzahlen-Loterie (Nationale Post-code Loterij), als weltweiter Sponsor fungiert Canon.

[www.worldpressphoto.org](http://www.worldpressphoto.org)

### Über Mediavanti

Die 2010 von den Journalisten Claus Spitzer-Ewersmann und Olaf Peters in Oldenburg gegründete Agentur Mediavanti ist auf Kommunikations- und Öffentlichkeitsarbeit spezialisiert und setzt mit innovativen Projekten regelmäßig frische Impulse in der Medienlandschaft. Die Agentur ist lokaler Veranstalter der World Press Photo-Ausstellung und hat sie 2016 erstmals nach Oldenburg geholt.

[www.mediavanti.de](http://www.mediavanti.de)

## Wir danken unseren Sponsoren, Förderern und Partnern

#### Weltweite Partner



#### Hauptsponsor



#### Premiumpartner



#### Medienpartner



#### Förderer



#### Projektpartner

